

**g56 Pseudogley, Parabraunerde-Pseudogley und Kolluvium-Pseudogley aus Lösslehm, lösslehmreichen Fließerden oder holozänen Abschwemmassen**
**Verbreitet auftretende Böden**

<b>Bodenformgruppe</b>	g-S04	
<b>Flächenanteil</b>	90–100 %	
<b>Nutzung</b>	Wald und Grünland, örtlich Acker	
<b>Relief</b>	flache, z.T. breite Mulden, muldenförmige Talanfänge und ebene Scheitelbereiche	
<b>Bodentyp</b>	Pseudogley, Parabraunerde-Pseudogley und Kolluvium-Pseudogley	
<b>Ausgangsmaterial</b>	Lösslehm, lösslehmreiche Fließerden (Deck- und Mittellage) über tonreicher Fließerde aus Verwitterungston des Mittleren und Unteren Muschelkalks (Basislage) oder geringmächtige holozäne Abschwemmassen über Fließerden; Fließerden oft Hornsteinschutt führend	
<b>Bodenartenprofil</b>	Ut4–Lu–Tu4,Gr0–2	<4 dm
	Tu3;Lt2–3,Gr0–4	4–>10 dm
	Tu2–Tl,Gr2–4	
<b>Karbonatführung</b>	örtlich unterhalb 8 dm u. Fl.	
<b>Gründigkeit</b>	tief, Unterboden schlecht durchwurzelbar	
<b>Waldhumusform</b>	typischer Moder	
<b>Humusgehalt</b>	Oberbod. LN	mittel humos bis stark humos
	Unterboden	stellenweise schwach humos bis mittel humos
<b>Bodenreaktion</b>	LN	sehr schwach sauer bis mittel sauer
	Wald	stark sauer bis sehr stark sauer
<b>Bodenschätzung</b>	LIIc2, LIIc3, LIIc4, LIIIc2, LIIIc3, LIIIc4, TIIc3, TIIc3, L5L6V	
<b>Musterprofile</b>	keine Angabe	

**Begleitböden**

nur punktuell vorhanden

**Kennwerte**

<b>Feldkapazität</b>	mittel bis hoch (320–420 mm)
<b>Nutzbare Feldkapazität</b>	mittel bis hoch (100–160 mm)
<b>Luftkapazität</b>	mittel, im Unterboden sehr gering bis gering
<b>Wasserdurchlässigkeit</b>	sehr gering bis gering
<b>Sorptionskapazität</b>	hoch (270–300 mol/z/m <sup>2</sup> )
<b>Erodierbarkeit</b>	keine Angabe, Kartiereinheit tritt nicht oder nur selten unter Ackernutzung auf

**Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)**

<b>Standort für naturnahe Vegetation</b>	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
<b>Natürliche Bodenfruchtbarkeit</b>	mittel (2.0)	
<b>Ausgleichskörper im Wasserkreislauf</b>	LN: gering bis mittel (1.5)	Wald: mittel bis hoch (2.5)
<b>Filter und Puffer für Schadstoffe</b>	LN: mittel bis hoch (2.5)	Wald: mittel bis hoch (2.5)
<b>Gesamtbewertung</b>	LN: 2.00	Wald: 2.33

**Verbreitung und Besonderheiten**

wenige Vorkommen am Nordwestrand der Oberen Gäue bei Pforzheim sowie im Bereich des Lösslehmgebiets am Südwestrand der Oberen Gäue zwischen Dunningen und Flourn-Winzeln (Lkr. Rottweil)